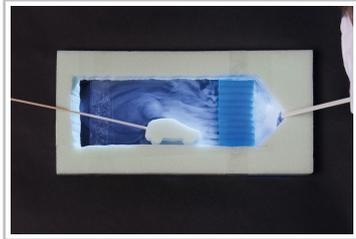

Lehrer lernen Experimente im Windkanal

Lehrkräfte der Klassen fünf bis zehn haben sich bei einer Fortbildung der Bildungsinitiative „Genius – Die junge Wissens-Community von Daimler“ zu Aerodynamik, Design und Produktionstechnik informiert. Bei der ganztägigen Fortbildung haben die Lehrer gestern Materialien für den praxisnahen Unterricht kennengelernt, die in den so genannten MINT-Fächern eingesetzt werden können (MINT steht für die Disziplinen Mathematik, Informatik, Naturwissenschaft und Technik).

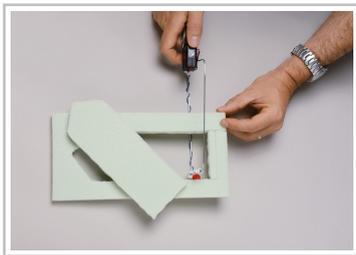
In der Mercedes-Benz-Niederlassung in München konnten die 80 Teilnehmer die Praxistauglichkeit der Unterrichtsmaterialien mit einem Bausatz testen. Beim Workshop „Experimente im Windkanal“ wurde ein Styroporschneider hergestellt, um damit Windkanal- und Fahrzeugmodelle aus Styropor zu bauen. Mit den Materialien lässt sich im Unterricht erklären, welche Möglichkeiten die Sichtbarmachung von Stromlinien bietet, wie die Form eines Körpers seine Stromlinienförmigkeit beeinflusst oder wie sich der Luftwiderstandswert optimieren lässt. (ampnet/jri)

Bilder zum Artikel



Im „Genius“-Workshop „Experimente Windkanal“ fertigen Lehrer mit einem selbstgebauten Styroporschneider Windkanal- und Fahrzeugmodelle an.

Foto: Daimler



Im „Genius“-Workshop „Experimente Windkanal“ fertigen Lehrer mit einem selbstgebauten Styroporschneider Windkanal- und Fahrzeugmodelle an.

Foto: Daimler